

Liebe Claudia,

ein Jahr ist es nun schon beinahe her, dass Hummel (früher Marron) zu mir gekommen ist.

Ich denke du / ihr als Vermittler für die Hunde, freut euch bestimmt von euren ehemaligen Schützlingen zu hören, deshalb möchte ich dir nun zu Hummels und meinem (Fast-)Jahrestag noch einmal berichten ;)

Ich bin jeden Tag so unendlich dankbar, dass das Hummelchen den Weg zu mir gefunden hat oder, dass ich damals auf mein Bauchgefühl gehört habe und mich bei dir gemeldet habe oder, dass du uns zusammengebracht hast, danke dafür, Claudia!

Ich möchte keinen Tag mehr von meiner Maus getrennt sein!

Hummel ist total aufgeweckt, so clever, flitzt durch die Weltgeschichte (dass alle immer staunen, dass sie mit den kurzen Beinen solche Geschwindigkeiten erreicht) und ist fit wie ein Turnschuh.

Wir drehen fast täglich unsere große Runde abseits der Stadt und fahren mit dem Fahrradanhänger oder dem Auto ins Grüne. Hummel ist also wirklich oft in den Waldgebieten um Münster, an den zwei Seen die wir hier haben, im Venner Moor, an der Werse oder Ems und und und unterwegs, wir haben wirklich viele schöne Ecken gemeinsam entdeckt. Immer mal wieder begleiten uns Brösel, Mila, Frieda oder Fritte mit Herrchen oder Frauchen. Mit den Hunden aus unserem Freundeskreis versteht sie sich super und genießt die gemeinsame Zeit.

Die Parks der Stadt müssen natürlich auch mal her halten, aber die sind uns beiden eigentlich zu langweilig und deshalb eher was für die kurze Runde ;)

Eine große Leidenschaft von Hummel ist es, hinter meinem Freund her zu flitzen, wenn der mit seinem Mountainbike im Wald unterwegs ist. Die beiden verstehen sich ganz großartig.

Außerdem sind wir ca. alle zwei Wochen bei meinen Eltern zu Besuch, die einen komplett eingezäunten großen Garten mit Schwimmteich haben, der für Hummel wie ein großer Abenteuerspielplatz ist, ohne Rückruf, ohne dass immer einer guckt wo sie steckt ;), da kann sie Stunden verbringen ohne dass es langweilig wird.

So energiegeladen die Maus auf unseren Ausflügen ist, so entspannt ist

sie dann in der Wohnung, sie kuschelt sich immer auf dem Sofa an und schläft und schnarcht selig. Sie fühlt sich richtig wohl! Ich glaube das ist wirklich das Beste in Hummels Augen: dass sie einen sicheren, warmen, trockenen Ort hat, wo es immer genug zu Essen gibt und sie keine Angst haben muss.

Wenn ich mal reine Bürotage habe, kommt sie ganz entspannt mit ins Büro, zur Freude meiner Kollegen. Falls das nicht geht, achten wir sehr darauf, unsere Arbeitszeiten so zu legen, dass sie nicht lange allein sein muss. Sie hat zwar auch schon mal die vier Stunden geschafft und war dabei total entspannt. Das ist aber definitiv die Ausnahme und meistens schaffen wir es sehr gut, dass nach ca. 2 Stunden wieder jemand zuhause ist, oder fragen Freunde, die alle gerne als Hundeaufpasser einspringen. Unsere Nachbarn hat Hummel inzwischen auch alle um den Finger gewickelt und im Treppenhaus kommen wir ohne freudiges Hallo von Hund und Mensch an keinem mehr vorbei. Wer hätte das gedacht, nachdem am Anfang Nachbarn und Geräusche im Hausflur so gruselig waren.

Baustellen haben wir zwar auch noch, Hummel jagt leider sehr gerne, weshalb wir mit Schleppeleine im Wald unterwegs sind, aber es gibt auch ein paar Ecken mit wenig Wild und gutem Überblick, da darf sie frei laufen.

Wenn nämlich nichts Spannendes zu Jagen in der Nähe ist, hört sie wie Weltmeister auf den Rückruf und kommt wie eine Rakete angeschossen. Sie ist schon ein quirliges kleines Powerpaket auch sehr schlau und sehr verfressen, so konnten wir ihr wirklich gut beibringen, was uns an „Benimmregeln“ wichtig ist und sie macht es wirklich ganz ganz toll!

Wie schon gesagt, ich bin so so dankbar, dass die kleine Maus bei mir ist und sie gehört nun zu mir, wie mein kleiner Schatten :)

Danke Claudia und danke an den ganzen Verein, ihr macht tolle Arbeit!

